



Neues Release: ArtemiS SUITE 17.5

HEAD acoustics optimiert seine modulare Softwareplattform für die Analyse von Schall und Schwingungen kontinuierlich weiter. Neben umfangreichen Leistungsverbesserungen einzelner Module stehen im neuen Release vor allem eine noch benutzerfreundlichere Modulstruktur für die Transferpfadanalyse (TPA) und verbesserte Berichtsfunktionen im Vordergrund.

Blocked Forces mit APR 600

Die Lizenzierung des TPA-Projekts wurde angepasst. An die Stelle des APR 620 tritt das neue APR 600 TPA Project, das als TPA-Projekt-Basismodul mit Schwerpunkt auf Blocked Forces dient. Das Basismodul kann mit optionalen Modulen erweitert werden, um spezifische funktionale Anforderungen zu erfüllen. **Damit ist der Einstieg in die normgerechte Berechnung von Blocked Forces so einfach wie nie zuvor.**

Die Dokumentation und der Austausch von Ergebnissen war bislang zeitaufwändig und stark nutzerabhängig. Mit der aktuellen Lösung lassen sich beide Schritte nun automatisiert und konsistent per Ein-Klick-Ausführung erledigen. Das APR-600-Modul ermöglicht die Berechnung von Blocked Forces nach ISO 20270:2019, die strukturierte Dokumentation der Resultate über die integrierte Berichtsfunktion sowie die Weitergabe aller Daten und Modelle in einem standardisierten Format. Das abschließende Element zur vollständigen Normabdeckung – die automatische, an die ISO-Norm angelehnte Berichtserstellung – wird voraussichtlich mit AS 18.0 verfügbar sein.

Das modulare Konzept bietet maximale Flexibilität und Funktionalität: **Die von APR 600 unterstützte Methode der Blocked Forces ist der Schlüssel für einen reibungslosen Modell- und Informationsaustausch zwischen OEMs, Zulieferern und deren Partnern.** Sie ermöglicht eine unabhängige Quellenbeschreibung, erleichtert die Integration über verschiedene Umgebungen hinweg und **legt den Grundstein für hybride Methoden und digitale Zwillinge.** Die Norm ISO 20270:2019 standardisiert diesen Ansatz erstmals und macht die Transferpfadanalyse zukunftssicher, effizient und weltweit vergleichbar.

Mit den **optionalen Modulen** ASP 602 (TPA Structure-Borne Analysis) und ASP 603 (TPA Airborne Analysis) können Sie **APR 600** um Funktionen wie die binaurale Pfadbeitrags-Synthese erweitern und Ihre TPA-Engineering-Fähigkeiten individuell ausbauen – Schritt für Schritt und genau nach Ihren Bedürfnissen.

- **Kostenoptimierter** Einstieg in die normkonforme Berechnung von Blocked Forces dank des Basismodulprinzips

- **Standardisierte und vergleichbare Ergebnisse** für einen einfachen Austausch
- **Flexible Erweiterbarkeit** für Engineering-Aufgaben durch optionale Module mit weiteren Informationen und Exportoptionen

Impact Measurement mit APR 430

Für einen optimalen und durchgängig nutzerfreundlichen Workflow unterstützt das Impact-Measurement-Modul APR 430 nun direkt das TPA-Datenerfassungsmodul APR 610. Die Grundlage einer zuverlässigen TPA bildet eine präzise und konsistente Erfassung der Transferfunktionen. Das APR 430 Impact Measurement überwacht während der Messung automatisch typische Fehlerquellen wie Doppelschläge, unzureichende Kohärenzen, Über- oder Untersteuerung und verwirft fehlerhafte Datensätze unmittelbar. Dadurch gelangen ausschließlich gültige FRFs in das TPA-Modell, und eine zeitaufwändige nachträgliche Nachbearbeitung oder manuelles Aussortieren entfällt.

APR 020 Report und APR 021 Comparison Report

Der Comparison Mode im Report wurde verbessert, um mehr Flexibilität und Nutzerfreundlichkeit zu bieten und Nutzern eine effizientere Datenanalyse zu ermöglichen.

- **Verbesserte Nutzeroberfläche:** Die bisherigen Umschaltflächen zum Aktivieren des Comparison Mode wurden durch eine Auswahlshaltfläche mit klareren Textbeschriftungen ersetzt.
- **Export:** Der Comparison Mode wird nun beim Export (PowerPoint oder PDF) automatisch angewendet, wenn Vergleiche verfügbar sind. Dies spart Zeit und reduziert manuelle Schritte für Nutzer.
- **Bearbeiten mit aktiviertem Comparison Mode:** Nutzer können nun auch bei aktiviertem Vergleichsmodus neue Inhalte und Seiten hinzufügen, was den Prozess der Berichtsbearbeitung rationalisiert und dynamischere Arbeitsabläufe unterstützt.

Das Comparison Report Project wurde um einen neuen Client erweitert, um **standardisierte Testprojekte** zu unterstützen.

- **Unterstützung neuer Projekttypen:** Standardisierte Testprojekte können nun ähnlich wie Automatisierungsprojekte im Comparison Report-Projekt verarbeitet werden.
- **Einheitliche Nutzeroberfläche:** Die Nutzeroberfläche, einschließlich des Job-Pools und der Eigenschaftenseiten, bleibt mit der bei Automatisierungs-Projekten identisch, um einen einfachen Übergang zu gewährleisten.

Weitere Verbesserungen machen die Anwendbarkeit des Comparison Report umfangreicher und ermöglichen es, Ergebnisse aus standardisierten Testprojekten auf einheitliche Weise zu analysieren und zu vergleichen.

- **Job-Verarbeitung:** Jobs basieren auf vollständigen Datensätzen und nicht auf einzelnen HDF-Dateien.
- **Variablenverwendung:** Variablenänderungen für die Verarbeitung des standardisierten Testprojekts sind auch im Comparison Report-Projekt für jegliche Testbedingungen möglich.

Wir haben mehrere Verbesserungen implementiert, um den Workflow innerhalb des Comparison Report-Projekts zu optimieren, z. B. das automatische Laden von Informationen aus Projekten, das Zwischenspeichern von Daten und die Job-Auswahl.

Allgemeine Verbesserungen in ArtemiS SUITE 17.5

Wir optimieren fortlaufend die Benutzererfahrung und den Workflow von ArtemiS SUITE und haben mehrere wichtige Aspekte weiter verbessert.

Kontaktieren Sie uns für weitere Informationen unter [Info@head-acoustics.de!](mailto:Info@head-acoustics.de)

Über HEAD acoustics

Die HEAD acoustics GmbH ist eines der weltweit führenden Unternehmen für ganzheitliche Lösungen für Schall- und Schwingungsanalysen. In der Telekommunikationsbranche genießt das Unternehmen aufgrund seiner Expertise und Vorreiterrolle bei der Entwicklung von Hard- und Software zur Messung, Analyse und Optimierung der Sprach- und Audioqualität sowie von kundenspezifischen Lösungen und Dienstleistungen weltweite Anerkennung. Das Leistungsspektrum von HEAD acoustics umfasst die Bereiche Schall- und Schwingungsanalyse für technische Produkte, Untersuchung von Umgebungslärm, Sprachqualität, Schulung und Support. Das Unternehmen aus Herzogenrath bei Aachen hat Niederlassungen in China, Frankreich, Indien, Italien, Japan, Südkorea, Großbritannien, den USA und zahlreiche Vertriebspartner weltweit.